

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der
Gemeinde Bönebüttel**

am Dienstag, dem 13.11.2012

**im Mehrzweckraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel
Die Ausschussmitglieder treffen sich bereits um 18:45 Uhr im
Fußweg am Bönebütteler Damm / Zum Bruch /
Regenrückhaltebecken bzw. Spielplatz**

Beginn: 19:33 Uhr

Ende: 20:22 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Rolf Klein

Gemeindevertreter

Herr Olaf Lentföhr

Vertretung

Herr Jürgen Meck

Vertretung

Herr Manfred Retzlaff

Vertretung

Frau Birgit Wriedt

Bürgerliche Mitglieder

Herr Ingolf Günther

Herr Andreas Wengrzik-Nickel

von der Verwaltung

Frau Gundula Schuhmacher

Entschuldigt:

Gemeindevertreter

Herr Timm Kruse

Herr Thomas Müller

Bürgerliche Mitglieder

Herr Dirk Finger

Außerdem anwesend:

Herr Gräff, Herr Beyme, Herr Böttcher, Frau
Kummerfeldt, Herr Biß, Herr Zimmermann,
Herr Gawlich

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 13.11.2012
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.08.2012
5. Information über die am 21.08.2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Einzäunung Regenrückhaltebecken am Fußweg Bönebütteler Damm / Zum Bruch
9. Gartenhaus für Büchertausch, Sachstand
10. Vorgesehene Baumaßnahmen im Jahr 2013, Sachstandsbericht
11. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Ausschussvorsitzende Herr Klein eröffnet um 19:33 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Entschuldigt fehlen Herr Timm Kruse, Herr Thomas Müller und Herr Dirk Finger. Die Vertretung ist gewährleistet.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 13.11.2012
-----	---

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt; sie gilt somit als gebilligt.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die in der Tagesordnung mit der Anmerkung „voraussichtlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratende Tagesordnungspunkte“ werden in ihrer Gesamtheit als unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratende Tagesordnungspunkte beschlossen.

Beschluss: 7 Ja- Stimmen (einstimmig)

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.08.2012
-----	---

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen; sie gilt somit als gebilligt.

5 .	Information über die am 21.08.2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Herr Klein berichtet, dass an die Gemeindevertretung, eine Empfehlung zur Vergabe der Kanalreinigung und Kanalinspektion und Dokumentation SW- Kanalnetz gegeben wurde. Es soll das wirtschaftlichste Angebot der Firma Krebs & Suhr beauftragt werden.

Bei der Veröffentlichung zum Verkauf des Grundstückes Fuchsweg empfahl der Bau- und Wegeausschuss den Mindestpreis von 60 € m² einzusetzen.

Der Bau- und Wegeausschuss gab die Empfehlung an die Gemeindevertretung, den linksseitigen Gehweg Kirchkamp zu pflastern. Die Arbeiten haben begonnen.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

7 .	Mitteilungen
-----	--------------

Herr Klein berichtet, dass die Leerung des Regenrückhaltebeckens am Bönebütteler Damm / Stadtgrenze erledigt ist. Es gab keine Probleme.

Zum Sachstand Grünflächenpflege erläutert Herr Klein, dass Anfang des Jahres 2013 die Unterlagen vorgestellt werden. Die Arbeiten können dann danach vergeben werden.

Die Asphaltarbeiten an den Brückeanbindungen im Mövenwischredder wurden fertig gestellt. Es sollen noch Pfähle für einen Drahtzaun als Absturzsicherung gesetzt werden.

Im Kummerfelder Weg sind ca. 150 m Bankette mit Asphaltrecycling befestigt worden. Kleine Abschnitte im Kummerfelder Weg und Sickfurt und ein längeres Stück im Tasdorfer Weg wurden mit Rasengittersteinen befestigt. Durch das Ausweichen der Fahrzeuge wurde der gegenüberliegende Bankettstreifen im Tasdorfer Weg ausgefahren. Die Wiederherstellung erfolgt durch die Baufirma.

Herr Klein berichtet, dass die Arbeiten an der Heizungsanlage im Kindergarten begonnen haben und demnächst fertig gestellt werden.

Das Treppenpodest im Eingangsbereich der Wohnung Dorfstraße 5 wurde erneuert. Das Treppengeländer und ein Vordach als Wetterschutz folgen demnächst. Um die Heizöltanks ausbauen und entsorgen zu können, muss der Mieter aufgefordert werden den Raum zu entrümpeln. Die Verwaltung wird den Mietvertrag prüfen und danach eine schriftliche Aufforderung veranlassen.

Herr Klein teilt mit, dass am 09.11.2012 die jährliche Knickschau stattfand. Besonders wichtig ist die Herstellung der Verkehrssicherheit durch die Wiederherstellung der Sichtdreiecke an Einmündungen. Es müssen an folgenden Wegekrenzungen Büsche beseitigt werden: Radwegquerung Tasdorfer Weg und Kummerfelder Weg / Holzweg und Sickfurt / Messermoorweg und Tasdorfer Weg / Brammer Weg.

8 .	Einzäunung Regenrückhaltebecken am Fußweg Bönebütteler Damm / Zum Bruch
-----	---

Herr Klein berichtet, dass vor der Ausschusssitzung eine Besichtigung des Regenrückhaltebeckens am Fußweg Bönebütteler Damm / Zum Bruch stattfand. Alle anderen Regenrückhaltebecken der Gemeinde Bönebüttel sind gut zugänglich und wurden entleert. Der Erlenbewuchs direkt um das Regenrückhaltebecken sorgt für Schlamm und zusätzliche Ablagerungen. Der Erlenbewuchs sollte heruntergenommen werden. Die Erreichbarkeit mit Baufahrzeugen und Bagger ist über den Fußweg von der Straße Zum Bruch möglich. Auch der Erlenbewuchs auf der nicht zugänglichen Seite sollte mit Motorsägen heruntergenommen werden. Mit Hilfe des Baggers könnten die Stämme dann aus dem Becken gezogen werden. Bei den Arbeiten ist

davon auszugehen, dass der alte vorhandene Zaun zerstört wird. Der Zaun sollte auf gesamter Länge als Stabgitterzaun mit einer Höhe von ca. 1,10 m ersetzt werden, da der Weg und besonders der Spielplatz eingezäunt werden müssen, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Herr Lentföhr regt an, die Abgrenzung zum Biotop zu prüfen.

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Erlenbewuchs herunter zu nehmen und zu schreddern und einen Stabgitterzaun zu setzen.

Beschluss: 7 Ja- Stimmen (einstimmig)

9 .	Gartenhaus für Büchertausch, Sachstand
-----	--

Herr Klein erklärt, dass sich für die Einrichtung einer Bücherbude nach Tasdorfer Model bislang noch kein Förderer für eine kleine Holzütte gefunden hat. Herr Klein stellt fest, dass man für 400 € ein neues Gartenhaus kaufen kann. Es erfolgt eine rege Diskussion über einen möglichen Standort am Sportheim neben dem Grillplatz oder in der Nähe der Kirche. Es besteht die einheitliche Meinung, dass sich der Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss um diese Angelegenheit kümmern soll.

10 .	Vorgesehene Baumaßnahmen im Jahr 2013, Sachstandsbericht
------	--

Herr Klein zählt die anstehenden Baumaßnahmen für das Jahr 2013 auf:

- Dachsanierung und Wärmedämmung der Grundschule Bönebüttel
- Ausbau Dachgeschosswohnung Plöner Chaussee 103
- Skateranlage
- Zaun Regenrückhaltebecken am Fußweg Bönebütteler Damm / Spielplatz
- Sanierung von Gemeindewegen wie z. B. Verbindungsweg am Wendehammer Wiesenredder (Kirchsteig), Sickkampsredder (Teilstück), Mövenwischredder (Teilstück), Gehweg Teichredder und Bankette.
- Straßenbeleuchtung , LED – Umstellung
- Bau einer Boule – Bahn
- Kanalsanierung im Rahmen der Kanalinspektion der Schmutzwasserkanäle
- Umbau einiger Grünflächen zur leichteren Pflege (z. B. Fläche zwischen Geelsand und Wittenfördener Weg)

Es erfolgt eine Diskussion über die Notwendigkeit, bei Ausbaumaßnahmen und grundlegenden Erneuerungen von Straßen zukünftig eine Straßenausbaubeitragssatzung zu beschließen. Die Eigentümer werden sich zukünftig an Straßenausbaumaßnahmen und grundlegenden Erneuerungen von Straßen finanziell beteiligen müssen.

11 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Herr Gräff erklärt, dass der Zaun zwischen Regenrückhaltebecken und westlichem Nachbargrundstück zusammenfällt. Herr Klein stellt fest, dass man den Zaun beseitigen kann ohne einen neuen setzen zu müssen, da das Grundstück mit einer hohen dichten Hecke abgegrenzt

ist. Es besteht die einheitliche Meinung, den Zaun wegzunehmen und die Grundstücksgrenze zu säubern.

Herr Gräff bittet um Bekanntgabe des Termins für den Grüncontainer am Sportplatz, der jährlich immer im November stattfand. Herr Böttcher erklärt, dass in der Vergangenheit die Gemeindevertretung den Termin festgelegt hat und dieser dann bekannt gegeben wurde.

Herr Gawlich bittet darum, jetzt die Dachrinnenreinigung an der Schule, am Kindergarten und an der Turnhalle durchzuführen.

Herr Gawlich erklärt, dass der Knick entlang des Radweges Hasenredder zurückgeschnitten werden sollte. Herr Klein bestätigt ihm, dass dies auch auf der Knickschau festgestellt wurde. Herr Gawlich bittet um das Versetzen des Verkehrsschildes an der Einmündung Hasenredder (30) um ca. 20 m in den Hasenredder, um es beim Einfahren besser sehen zu können.

Herr Gawlich fragt nach der Rechts vor Links –Regelung der neuen Stichwege im Hasenredder. Er beobachtet, dass viele Verkehrsteilnehmer dieses wohl nicht erkennen und somit nicht beachten. Zur besseren Beachtung wäre eine Beschilderung wünschenswert. Es sollte mit Herrn Treptau ein Termin vereinbart werden, um diese Angelegenheit zu klären.

Frau Kummerfeldt fragt nach der Genehmigungspflicht für einen Container, der schon seit längerer Zeit auf einem Grundstück am Hasenredder abgestellt wurde. Herr Lentföhr erklärt dazu, dass dieser Container als Abstellraum in Verbindung mit einem Carport genutzt werden soll. Er geht davon aus, dass die Abmessungen so gewählt werden, dass diese Anlagen genehmigungsfrei sind.

Frau Kummerfeldt fragt nach dem Recyclingmaterial, was für die Nutzung der Ausbesserung der Wege bereitgestellt werden sollte. Herr Klein berichtet, dass das Material seit kurzer Zeit am Sportplatz / Blockheizkraftwerk zur weiteren Verwendung abgekippt wurde.

Herr Klein beendet die öffentliche Sitzung um 20:22 Uhr.

gez. Rolf Klein

(Vorsitzender)

Gundula Schuhmacher

(Protokollführerin)